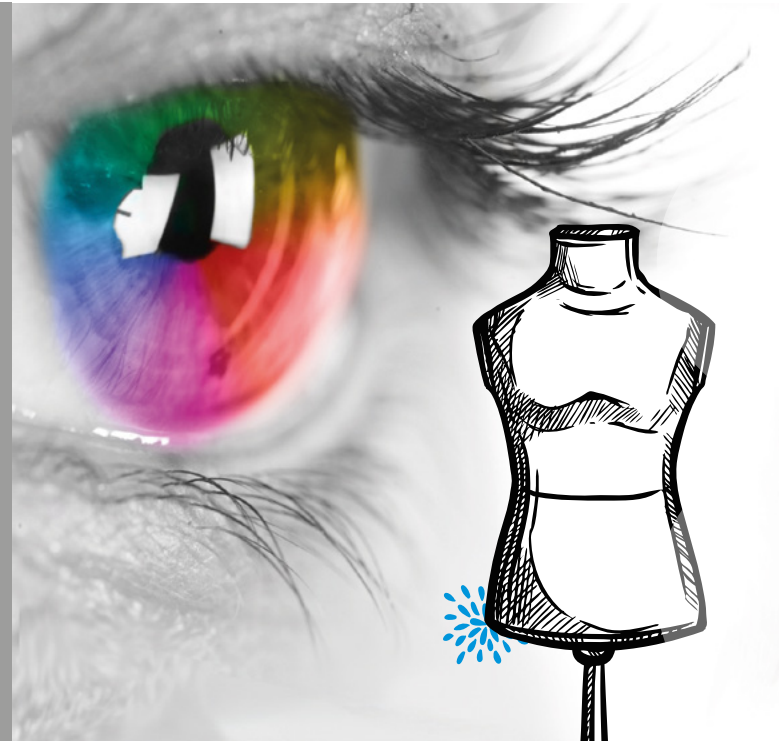


Königsbrücker Landstraße 2
01109 Dresden

www.dguv.de/iag



6. Fachgespräch Evaluation digital

Maßgeschneidert für alle?!

Analyse und Evaluation im
Produktportfoliomanagement



Fachgespräch Evaluation

 Maßgeschneidert
für alle?!

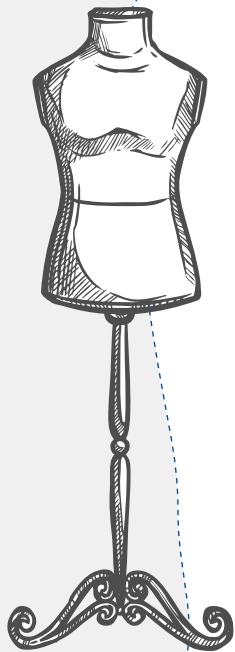
Analyse und Evaluation im Produktportfolio- management

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir laden Sie ganz herzlich zum 6. Fachgespräch Evaluation ein und freuen uns, Sie am 18. und 19. März 2021 online begrüßen zu dürfen.

Haben wir die richtigen Präventionsprodukte und Angebote für unsere Versicherten und Unternehmen im Portfolio? Wie nachgefragt sind diese? Und wirken sie nachhaltig?

An welchen Stellen im Produktmanagementprozess Analysen und Evaluationen eine Rolle spielen und wie diese den Prozess von der Bedarfsabfrage über die Produktidee und Produktentwicklung bis zur Umsetzung eines Angebots und dessen Nachhaltigkeit sinnvoll unterstützen können, ist Thema des 6. Fachgesprächs Evaluation.



Wir wollen sowohl Erfahrungen mit dem Einsatz eines Produktportfoliomanagements als auch die möglichen Analyse- und Evaluationsmethoden zur Bedarfs-, Umsetzungs- und Wirksamkeitsbetrachtung intensiv mit vielen Akteuren und dem Publikum diskutieren.

Das Fachgespräch Evaluation ist eine Veranstaltung des DGUV-Sachgebiets „Evaluation“ im DGUV-Fachbereich „Organisation von Sicherheit und Gesundheit“. Es findet alle zwei Jahre in Kooperation mit dem Institut für Arbeit und Gesundheit (IAG) statt. Es richtet sich an alle, die bei den Unfallversicherungsträgern Evaluationen planen, beauftragen oder selbst durchführen. Mit der Veranstaltung möchten wir den fachlichen Austausch der Unfallversicherungsträger zum Thema Evaluation fortsetzen und Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Beispiele aus der Praxis zur Evaluation vorzustellen.

Um die vielfältigen Erfahrungen und Synergien zu nutzen, wird die Veranstaltung wieder für Teilnehmende von Bund und Ländern und für weitere Partnerinnen und Partner (Sozialpartner, Verbände) des DGUV-Fachbereichs „Organisation von Sicherheit und Gesundheit“ geöffnet und gemeinsam mit der BAuA konzipiert.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Veranstaltung!

Claudia Stiller-Wüsten Sabine Sommer A. Wetzstein

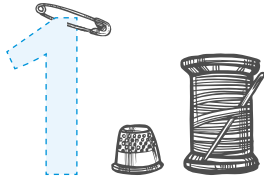
Claudia
Stiller-Wüsten
BGW

Sabine
Sommer
BAuA

Dr. Annetrin
Wetzstein
DGUV/IAG

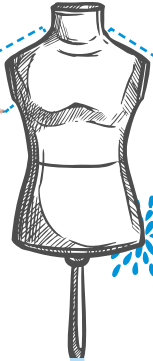


Themenschwerpunkt 1:
Was ist ein PPM, wie kann es aussehen und welchen Nutzen und welche Risiken bringt es?



Entwurf der **Produktidee**

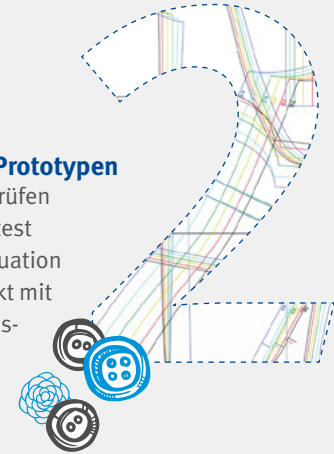
Produktidee prüfen ▶ Kundenbefragung
Ausgestaltung (Format)
▶ Sekundäranalyse + Datensätze anderer Institutionen



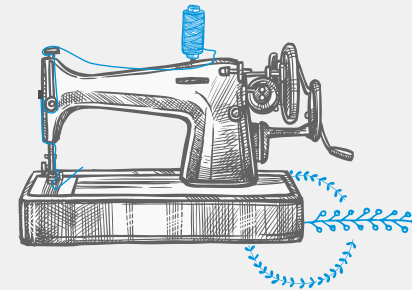
Themenschwerpunkt 2:
An welchen Stellen im Produktmanagementprozess spielen Evaluationen (Befragungen, Analysen, etc.) eine sinnvolle Rolle und mit welchen konkreten Methoden können sie durchgeführt werden?

Entwurf des **Prototypen**

Produktidee prüfen
▶ Zielgruppentest
▶ Konzeptevaluation
▶ Modellprojekt mit Wirksamkeitsmessung



Analyse und Evaluation



Auslieferung des Produkts

Produkt und Umsetzung prüfen ▶ Prozessevaluation ▶ Monitoring

Themenschwerpunkt 3:

Welchen Nutzen haben Evaluationen im gesamten Prozess von der Ideenfindung neuer Produkte bis zur Wirksamkeitsbeurteilung bei einem Bestandsprodukt?

Optimierung des Produkts

Wirksamkeit des Produkts prüfen ▶ Prozess- und Ergebnisevaluation

Produkt Portfolio-management

Dauerhafter Bestand des Produkts

Wirksamkeit und Nachhaltigkeit des Produkts prüfen ▶ Prozess- und Ergebnisevaluation



Programm



Analyse und Evaluation im
Produktportfoliomanagement

1. Tag · Donnerstag, 18. März 2021

Moderation: *Sabine Sommer, BAuA und
Dr. Annetrin Wetzstein, IAG*
Co-Moderation: *Franziska Grellert, IAG*

09:30 Uhr **Eröffnung**
*Sabine Sommer, BAuA und
Dr. Annetrin Wetzstein, IAG*

09:45 Uhr **Themenaufriss:
Das Produktportfoliomanagement (PPM)
bei zwei Unfallversicherungsträgern**
*Claudia Stiller-Wüsten, BGW und
Dr. Ralph Hettrich, BG ETEM*

**Analyse- und Evaluationsmöglichkeiten
entlang des PPM-Prozesses am Beispiel
einer Web-App der BGN**
Ellen Schwinger-Butz, BGN

10:45 Uhr **Kurzpause**

10:55 Uhr **„Showroom“ – Marktplatz der
Evaluationen* – Tools aus dem PPM**

In Teilgruppen-Räumen werden Tools aus
dem PPM vorgestellt.

11:45 Uhr **Erfahrungen bei der Implementierung von
Evaluation im PPM**
Ruedi Kaufmann, SUVA

12:15 Uhr **Wie entstehen neue Ideen und Produkte? –
Kreativitätsfördernde Rahmenbedingungen
in Organisationen und kreative Methoden**
*Christina Dozenko,
Stein-Hardenberg Institut*

12:45 Uhr **Abschluss und neue Produkte
aus dem Sachgebiet**
*Sabine Sommer, BAuA und
Dr. Annetrin Wetzstein, IAG*



13:00 Uhr **Ende des 1. Tages**

2. Tag · Freitag, 19. März 2021

Moderation: *Claudia Stiller-Wüsten, BGW und
Dr. Helmut Nold, BGRCI*
Co-Moderation: *Franziska Grellert, IAG*

09:30 Uhr **Ankommen und Zusammenfassung
des 1. Tages**
*Claudia Stiller-Wüsten, BGW und
Dr. Helmut Nold, BGRCI*

Ideenfindung: Was passt wem?:

Im folgenden Veranstaltungsteil werden Beispiele von
Analysen und Evaluationen für den **1. Schritt im PPM**
vorgestellt.

09:40 Uhr **Kundenbefragung zum Bedarf an Qualifizie-
rung von Fachkräften für Arbeitssicherheit**
Stefanie Hobrack-Zscheich, BGHW

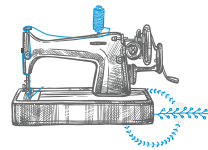
09:55 Uhr **Überblick über Befragungsdatensätze zu
Arbeitsbedingungen**
Dr. Lena Hünefeld, BAuA

10:10 Uhr **Diskussion von Spannungsfäden**

10:30 Uhr **Kurzpause**

Die erste Anprobe:

Im folgenden Veranstaltungsteil werden
Beispiele von Analysen und Evaluationen
für den **2. und 3. Schritt im PPM** vorgestellt.



10:40 Uhr **Bedarfsabfragen und Zielgruppentests –
drei Beispiele**
*Christiane Golze, IAG
Yvonne Kupske, KUVB
Meike Nohlen und Sonja Berger, BG BAU*

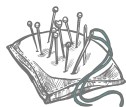


10:55 Uhr „Showroom“ – Marktplatz der Evaluationen* – weitere Evaluationsprojekte

In Teilgruppen-Räumen werden weitere Evaluationsprojekte oder Evaluationsmethoden vorgestellt.

11:45 Uhr Kurzpause

11:55 Uhr **Evaluation des Pilotprojekts
Zentrumsmodell für Betriebe**
*Matthias Groß, DGUV und
Dr. Annekatri Wetzstein, IAG*



Vom Unikat zur Kollektion: Im folgenden Veranstaltungsteil werden Beispiele von Analysen und Evaluationen für die **weiteren Schritte im PPM** vorgestellt

12:10 Uhr **Evaluation der Workshopreihe
„Führ gesund“ der BGW**
Dr. Sabine Gregersen, BGW

12:25 Uhr **Betreuung von Schwerpunktbetrieben –
Berechnung eines Return on Prevention**
Georg Effenberger, AUVA

12:40 Uhr **Abschlussworte**

13:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Wabgeschneidert
für alle?!

* Showroom – Marktplatz der Evaluationen

Donnerstag, 18. März 2021 · 10:55 Uhr

Tools aus dem PPM

BGHW	Der Design-Thinking-Prozess in der Innovationswerkstatt der BGHW <i>Indra Bremser-Eckhard und Henrik Dieball</i>
BGW	Produktideenbeschreibung <i>Claudia Stiller-Wüsten</i>
BGW	Bewertungsmatrix <i>Annika Montenbruck</i>
BGW	Gewaltmeldewege in Kliniken und in der Pflege – Ergebnisse einer Fokusgruppe <i>Tabea Rösing</i>
BGW	Agile Produktentwicklung <i>Thordis Rath</i>

Freitag, 19. März 2021 · 10:55 Uhr

Aktuelle Evaluationsprojekte

BAUA	Anwendung des INQA-Checks <i>Dr. Gabriele Walter und Prof. Dr. David Rygl</i>
IAG	Evaluation der innerbetrieblichen Präventionskampagne der RAG im Rahmen der Vision Zero <i>Dr. Annekatri Wetzstein</i>
BGN	Evaluation des Prämienvorgangs der BGN <i>Henning Krüger</i>
DGUV	Evaluation des BGM der DGUV <i>Anja Mücklich</i>
UK Hessen	Evaluationsansatz 3. GDA-Periode <i>Dr. Torsten Kunz und Anna-Maria Hessenmöller</i>
IAG	Wie sieht's aus? Zentrale Ergebnisse und neues Berichtslayout der Evaluation von kommitmensch <i>Marlen Rahfeld</i>

Angebote am Vortrag des 6. Fachgesprächs digital

Mittwoch, 17. März 2021 · 14:30 bis 17:00 Uhr

Ihre verbindliche Anmeldung zu einem der beiden Online-Foren ist auf einem separaten Anmeldeformular erforderlich. Die Anzahl der Teilnehmenden beträgt in jedem Forum max. 15 Personen.

ONLINE-FORUM 1:

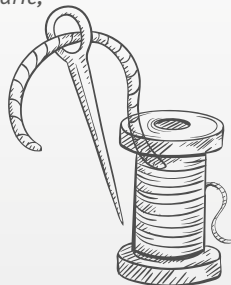
Fokusgruppen in der qualitativen Evaluationsforschung

Das Forum 1 richtet sich an Personen, die gern mehr über die qualitative Methode der Fokusgruppe lernen möchten.

Wir vermitteln im Forum 1, mit welchem Ziel die Methode eingesetzt wird und wie der ganz konkrete Ablauf einer Fokusgruppe an einem Beispiel aussieht. Die Fokusgruppen-Methode ist ein Konzept zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung themenorientierter Diskussionen in Gruppen zum Zweck der Datenerhebung. Dabei diskutieren Personen ein durch die Fragestellung bestimmtes Thema. Es entstehen qualitative Daten, die interpretiert werden müssen. Im Forum 1 werden auch Chancen und Risiken der Methode aufgezeigt und dargestellt, welche Form von Ergebnissen man erhält und wie man mit ihnen umgeht.

Moderation:

Sören Schiller und Dr. Martin Mlinaric,
IMK Institut für angewandte
Marketing- und Kommunikations-
forschung GmbH



ONLINE-FORUM 2:

Methode „Modulo^{SHI}“ (Modulbasierte Prozessmodellierung) für die standardisierte Ersterhebung von Verwaltungsprozessen

*Das Forum 2 richtet sich an Personen, die gerne die Methode **Modulo^{SHI}** zur Erhebung und Modellierung von Prozessen kennenlernen möchten.*

Diese ist beispielsweise bei der Erhebung von Prozessen im Rahmen von Evaluationen einsetzbar. **Modulo^{SHI}** kombiniert bewährte Prinzipien agiler Vorgehensweisen mit der haptischen Modellierung und zielt auf die inhaltliche Standardisierung von Prozessen ab, indem wiederkehrende Bausteine zugrunde gelegt werden. Das Besondere bei der Methode ist, dass für die haptische Modellierung von Prozessen keine Vorkenntnisse im Bereich Geschäftsprozessmanagement erforderlich sind. Der zunächst haptisch modellierte Prozess kann mithilfe einer App in eine Modellierungssoftware zur Weiterverarbeitung übertragen werden. Im Forum 2 lernen Sie den Nutzen und den Hintergrund von **Modulo^{SHI}** kennen und üben anhand eines praktischen Beispiels die Anwendung von **Modulo^{SHI}**. Darüber hinaus wird im Anschluss die Übertragung eines haptisch modellierten Prozesses in die digitale Welt demonstriert.

Moderation:

Christina Dozenko und Stephan Löbl,
Stein-Hardenberg Institut



Fachliche Ansprechpartnerinnen

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW)

Claudia Stiller-Wüsten

Abteilungsleitung Unternehmensentwicklung

Gesamtbereich S.E.IT

Telefon: 040 20207-2130

E-Mail: claudia.stiller-wuesten@bgw-online.de

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und
Arbeitsmedizin (BAuA)

Sabine Sommer

Leiterin Fachgruppe 1.4 „Strukturen und

Strategien im Arbeitsschutz; NAK-Geschäftsstelle“

Telefon: 030 51548-4212

E-Mail: sommer.sabine@baua.bund.de

Institut für Arbeit und Gesundheit der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG)

Dr. Annekatriin Wetzstein

Bereichsleiterin Evaluation und BGM

Telefon: 030 13001-2230

E-Mail: annekatriin.wetzstein@dguv.de

Veranstaltungsort

digitales Angebot: **Online-Veranstaltung**

Organisation und Anmeldung

Institut für Arbeit und Gesundheit der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG)

Anja Köhler

Kongressmanagement

Telefon: 030 13001-2416 · E-Mail: fgevaluation@dguv.de

